

Budget 2026

Version Grosser Gemeinderat, 20. Oktober 2025

Inhalt

0	Auf einen Blick (Management Summary)	4
1	Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)	5
1.1	Allgemeines	5
1.2	Abschreibungen	5
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV)	5
1.2.2	Verwaltungsvermögen nach HRM2	5
1.2.3	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) / Einlage in die finanzpolitische Reserve	5
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	5
2	Ergebnis	6
2.1	Übersicht Ergebnis Gesamthaushalt	6
2.2	Ergebnis Allgemeiner Haushalt	8
2.3	Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr Gemeinde Langnau	9
2.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung Gemeinde Langnau	10
2.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Gemeinde Langnau	11
2.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung Gemeinde Langnau	12
3	Erläuterungen	13
3.1	Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	13
3.2	Erläuterungen zur Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	14
3.2.1	Personalaufwand	14
3.2.2	Sachaufwand	14
3.2.3	Abschreibungen	14
3.2.4	Finanzaufwand	14
3.2.5	Steuerertrag	15
3.2.6	Entgelte	16

3.2.7	Finanzertrag	16
3.2.8	Einlagen und Entnahmen Fonds Spezialfinanzierungen	16
3.2.9	Transferaufwand und -ertrag	16
3.2.10	Durchlaufende Beiträge	17
3.2.11	Interne Verrechnungen - Aufwand und Ertrag	17
3.2.12	Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	17
3.3	Erfolgsrechnung nach Funktionen mit Erläuterungen	18
3.4	Investitionsrechnung nach Funktionen	22
3.5	Erläuterungen zur Investitionsrechnung	23
4	Eigenkapital	24
4.1	Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital per 31. Dezember 2024	24
5	Finanzkennzahlen Gesamthaushalt	25
5.1	Selbstfinanzierungsgrad	25
5.2	Selbstfinanzierungsanteil	25
5.3	Zinsbelastungsanteil	25
5.4	Kapitaldienstanteil	25
6	Antrag des Gemeinderates an den Grossen Gemeinderat	26

Vorbericht Budget 2026

0 Auf einen Blick (Management Summary)

Das Budget 2026 sieht im Allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt einen Aufwandüberschuss von Fr. 1.79 Mio. vor. Trifft dieses Ergebnis, wie auch das für 2025 budgetierte (Aufwandüberschuss von Fr. 1.26 Mio.) ein, wird sich das Eigenkapital des Allgemeinen Haushalts (Reserve und Bilanzüberschuss) um rund Fr. 3.05 Mio. reduzieren und somit per Ende 2026 Fr. 16.64 Mio. bzw. gut vierzehn Steueranlagezehntel betragen.

Im Vergleich zum Budget 2025 und Rechnungsjahr 2024 sind folgende wesentlichen Besonderheiten festzuhalten:

- Beim Personalaufwand haben zusätzliche Stellen dazu geführt, dass sowohl gegenüber dem Budget 2025 als auch gegenüber der Jahresrechnung 2024 eine Erhöhung von Fr. 0.95 Mio. resp. Fr. 2.03 Mio. budgetiert wurde. Zusätzliche Stellen beim Sozialdienst, dem Schulsozialdienst, die Schaffung einer neuen Stelle im Bereich Human Resources und kleinere Anpassungen in weiteren Abteilungen, haben zu einem wesentlichen Anteil den Mehraufwand bewirkt. Weiter führen die budgetierten individuellen Gehaltsaufstiege und der Teuerungsausgleich von zusammen 2.5% berechnet auf den Löhnen 2025 zu einer zusätzlichen Erhöhung.
- Beim Lastenausgleich Soziales ist eine Zunahme der Beiträge von Fr. 0.3 Mio. für das Jahr 2026 im Vergleich zum Jahr 2025 prognostiziert. Bei den übrigen Lastenausgleichen bleiben die Kosten ohne grössere Veränderung.
- Der Totalbetrag des Sachaufwandes erhöht sich gegenüber der Jahresrechnung 2024 um 0.12 Mio. und ist mit Fr. 10.25 Mio. budgetiert. Gegenüber dem Budget 2025 beträgt die Zunahme gut Fr. 0.77 Mio. Diese Zunahme ist einerseits auf die Teuerung zurückzuführen und andererseits auf Einzelvorhaben wie Anschaffungen und baulicher Unterhalt an Gemeindeliegenschaften die im 2026 anstehen. Steigende Kosten sind auch im Bereich Bildung zu erwarten, dies einerseits wegen höherer Infrastrukturkosten und andererseits für Mehrkosten bei Schülertransporten und Lehrmitteln.
- Ab 2026 fällt die Auflösung der Neubewertungsreserve wieder weg. Die Neubewertungsreserve wurde über fünf Jahre (2021 - 2025) erfolgswirksam zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst. Das Ergebnis wurde in diesen fünf Jahren jeweils um Fr. 0.27 Mio. verbessert.
- Aufgrund der Änderung der Gemeindeverordnung (GV) per 01.01.2026 wird einmalig im Rechnungsjahr 2026 das Konto finanzpolitische Reserve auf das Konto Bilanzüberschuss übertragen. Diese Umbuchung ist erfolgsneutral und hat keinen Einfluss auf das Ergebnis.

Bei den Investitionen ist im Allgemeinen Haushalt die Sanierung und Umnutzung des Verwaltungsgebäudes an der Alleestrasse 8 mit Fr. 1.15 Mio. das kostenintensivste Projekt für im kommenden Jahr. Das Projekt wurde im September 2025 sistiert und es werden alternative Möglichkeiten geprüft, welche noch nicht beziffert werden können. Aus diesem Grund bleibt dieses Projekt im Investitionsprogramm vorerst unverändert bestehen. Ein weiteres grösseres Vorhaben ist der Gewässerdurchlass Kammershaus bei der Gohlstrasse mit Fr. 0.49 Mio. Mit einem Teilbetrag von Fr. 3.75 Mio. schlägt der Neubau des Feuerwehrmagazins im Bereich der Spezialfinanzierung Feuerwehr auf Gemeindeebene zu Buche. Im Bereich Wasser und Abwasser stehen diverse kostenintensive Projekte an. Als Folge der Investitionen, werden voraussichtlich auch die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen leicht zunehmen und zwar um rund Fr. 0.3 Mio. gegenüber dem Budget 2025 und Fr. 0.5 Mio. gegenüber der Jahresrechnung 2024.

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit HRM2.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV)

Das am 01.01.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen und wies folgenden Betrag auf:

Verwaltungsvermögen netto Fr. 20'092'767.00

Das bestehende Verwaltungsvermögen von Fr. 20'092'767.00

wird gemäss Beschluss des Grossen Gemeinderats vom 19. Oktober 2015 innert

12 Jahren

d.h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2027 linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen **Abschreibungssatz** von oder

8.33%

Fr. 1'674'397.25

Nachdem mit dem Rechnungsabschluss 2021 das nicht mehr nutzbare Feuerwehrmagazin vollständig abgeschrieben wurde, beläuft sich die jährliche Abschreibung auf dem altrechtlichen Verwaltungsvermögen noch auf Fr. 1'635'215.00. Davon betreffen Fr. 1'585'660.00 den allgemeinen Haushalt; Fr. 28'481.00 die Spezialfinanzierung Feuerwehr (Fahrzeuge und Mobilien) und Fr. 21'074.00 die Spezialfinanzierung Abfall.

Von dieser Regelung ausgenommen ist der Investitionsbeitrag an die Ilfis Stadion AG. Aufgrund einer Ausnahmegewilligung erfolgt die Abschreibung seit 2012 linear über 25 Jahre, was einem jährlichen Abschreibungsbetrag von rund Fr. 390'000.00 entspricht.

1.2.2 Verwaltungsvermögen nach HRM2

Seit 2016 werden die ordentlichen Abschreibungen der nach Einführung von HRM2 in Betrieb genommenen Vermögenswerte linear nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) berechnet.

1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) / Einlage in die finanzpolitische Reserve

Die Vorschriften über die zusätzlichen Abschreibungen werden mit der Änderung der Gemeindeverordnung (GV) per 01.01.2026 aufgehoben. Die Auflösung des Kontos zusätzliche Abschreibungen passiert einmalig zu Gunsten des Bilanzüberschusses im Jahr 2026.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen für Grundstücke, Hoch- und Tiefbauten bis zum Betrag von Fr. 50'000.00 und einzelne Investitionen für Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Informatik sowie Planungen bis Fr. 25'000.00 der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

2 Ergebnis

2.1 Übersicht Ergebnis Gesamthaushalt

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	60'643'775.40	58'152'838.40	56'499'927.24
Betrieblicher Ertrag	57'373'365.20	54'972'185.20	56'240'905.39
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'270'410.20	-3'180'653.20	-259'021.85
Finanzaufwand	278'410.00	307'390.00	265'356.81
Finanzertrag	1'494'224.00	1'329'133.50	1'424'416.74
Ergebnis aus Finanzierung	1'215'814.00	1'021'743.50	1'159'059.93
Operatives Ergebnis	-2'054'596.20	-2'158'909.70	900'038.08
Ausserordentlicher Aufwand	134'670.00	169'530.00	246'857.34
Ausserordentlicher Ertrag	142'300.00	429'600.00	427'528.10
Ausserordentliches Ergebnis	7'630.00	260'070.00	180'670.76
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'046'966.20	-1'898'839.70	1'080'708.84
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	15'902'000.00	14'803'000.00	5'720'052.15
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	569'453.60
Ergebnis Investitionsrechnung	-15'902'000.00	-14'803'000.00	-5'150'598.55

Finanzierungsergebnis			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'046'966.20	-1'898'839.70	1'080'708.84
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'208'365.40	3'921'265.40	3'746'476.05
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	1'801'150.00	1'791'150.00	1'845'886.15
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	-326'920.00	-226'520.00	-242'216.89
Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	80'500.00	77'500.00	79'164.75
Einlagen in das Eigenkapital	134'670.00	169'530.00	246'857.34
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-142'300.00	-429'600.00	-427'528.10
Aufwertung Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	3'708'499.20	3'404'485.70	6'329'348.14
Nettoinvestitionen			
Ergebnis Investitionsrechnung	-15'902'000.00	-14'803'000.00	-5'150'598.55
Finanzierungsergebnis	-12'193'500.80	-11'398'514.30	1'178'749.59
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

Kommentar:

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung für den Gesamthaushalt, ein Aufwandüberschuss von rund Fr. 2.0 Mio., bestehend aus den Ergebnissen des allgemeinen Haushalts sowie sämtlicher Spezialfinanzierungen (Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfall) erhöht sich gegenüber dem Budget 2025 um Fr. 0.15 Mio. Die Ergebnisse der einzelnen Teilhaushalte werden auf den folgenden Seiten separat kommentiert. Insgesamt machen die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen rund Fr. 0.26 Mio. des Ergebnisses des Gesamthaushalts aus.

Wie bereits im Vorjahr, ist auch das Finanzierungsergebnis des Budgets 2026 im negativen Bereich. Die erwarteten Investitionen führen dazu, dass der Finanzierungsfehlbetrag hoch bleibt. Dies hat, wenn alle Investitionen realisiert werden, eine starke Erhöhung der Verschuldung zur Folge. Das Rechnungsjahr 2024 konnte mit einem guten Finanzierungsergebnis abgeschlossen werden, einerseits resultierend aus dem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung, andererseits jedoch auch, weil die Investitionen sehr gering ausfielen.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass die im Budget vorgesehenen Investitionen aufgrund von Einsparungen, Kapazitäts-, und Ressourcenengpässen, unerwarteten Ereignissen und sonstigen Verzögerungen nicht in vollem Umfang realisiert werden. Bei bestimmten Projekten sind Investitionseinnahmen z. B. von Bund und Kanton, aber auch, im Falle von Regionsaufgaben, von Anschlussgemeinden zu erwarten. Allerdings ist die Erzielung dieser Einnahmen in Höhe und Zeitpunkt bei einigen Projekten mit grosser Unsicherheit verbunden, weshalb dort keine solchen Einnahmen eingestellt wurden.

2.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	55'125'000.40	52'897'933.40	51'319'202.54
Betrieblicher Ertrag	52'268'245.20	50'547'965.20	51'621'851.60
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'856'755.20	-2'349'968.20	302'649.06
Finanzaufwand	275'910.00	304'390.00	262'754.86
Finanzertrag	1'304'674.00	1'139'083.50	1'236'511.44
Ergebnis aus Finanzierung	1'028'764.00	834'693.50	973'756.58
Operatives Ergebnis	-1'827'991.20	-1'515'274.70	1'276'405.64
Ausserordentlicher Aufwand	43'170.00	78'030.00	156'419.05
Ausserordentlicher Ertrag	80'000.00	335'800.00	365'301.05
Ausserordentliches Ergebnis	36'830.00	257'770.00	208'882.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1'791'161.20	-1'257'504.70	1'485'287.64

Kommentar:

Das prognostizierte Ergebnis 2026 sieht im allgemeinen Haushalt einen um rund Fr. 0.53 Mio. höheren Aufwandüberschuss als im Budget 2025 vor. Aufwandseitig nimmt der Personalaufwand aufgrund zusätzlicher Stellen und der Teuerung zu. Auch beim Sachaufwand wird eine Zunahme erwartet. Dies kann dank höher erwarteten Zuschüssen vom Kanton, als auch erwarteter Mehreinnahmen beim Fiskalertrag zu einem Teil kompensiert werden.

Beim Finanzaufwand werden keine grösseren Veränderungen erwartet bis Ende 2026. Der Bestand an Fremdmitteln kann im Moment leicht abgebaut werden. Je nach Investitionsverlauf im laufenden und kommenden Jahr wird wieder eine Erhöhung der Fremdmittel nötig werden. Die Zinsen bewegen sich weiterhin auf einem tiefen Niveau. Dank höherer Miet- und Baurechtszinseinnahmen kann beim Finanzertrag für das Budget 2026 ein höherer Betrag budgetiert werden.

Die wesentlichste Position im ausserordentlichen Ertrag ist die jährliche Tranche der Auflösung der Neubewertungsreserve im Umfang von rund Fr. 0.27 Mio. welche im 2025 letztmalig verbucht werden kann. Das ausserordentliche Ergebnis fällt damit im 2026 tiefer aus als in den Vorjahren.

Die prognostizierten Aufwandüberschüsse 2025 und 2026 können dem Eigenkapital (Bilanzüberschuss) des Allgemeinen Haushaltes belastet werden. Dieses hat auch danach noch einen ausreichend hohen Bestand.

2.3 Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr Gemeinde Langnau

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	689'251.00	667'381.00	580'140.44
Betrieblicher Ertrag	771'200.00	574'200.00	623'287.35
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	81'949.00	-93'181.00	43'146.91
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	98'000.00	98'500.00	89'693.70
Ergebnis aus Finanzierung	98'000.00	98'500.00	89'693.70
Operatives Ergebnis	179'949.00	5'319.00	132'840.61
Ausserordentlicher Aufwand	91'500.00	91'500.00	90'438.29
Ausserordentlicher Ertrag	62'300.00	93'800.00	62'227.05
Ausserordentliches Ergebnis	-29'200.00	2'300.00	-28'211.24
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	150'749.00	7'619.00	104'629.37

Kommentar:

Mit der Teilrevision des Feuerwehrreglements per 1. Januar 2026 wurde die Feuerwehrdienstpflicht bzw. die Pflicht für die Ersatzabgabe um 2 Jahre vom bisher 50. auf das 52. Altersjahr angehoben. Die Ersatzabgabe wird zudem von bisher 15% auf neu 20% von der einfachen Steuer erhöht. Mit diesen zwei Massnahmen werden die Einnahmen ab dem Jahr 2026 höher ausfallen.

Per 31. Dezember 2024 belief sich der Rechnungsausgleich der Spezialfinanzierung Feuerwehr auf Fr. 0.29 Mio. Bis zur Fertigstellung des neuen Feuerwehrmagazins und den daraus folgenden Abschreibungen, wird der Saldo des Rechnungsausgleichs ausgebaut werden können.

2.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung Gemeinde Langnau

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	1'657'500.00	1'511'800.00	1'562'460.35
Betrieblicher Ertrag	1'609'020.00	1'204'920.00	1'267'628.75
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-48'480.00	-306'880.00	-294'831.60
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	23'150.00	23'150.00	24'476.20
Ergebnis aus Finanzierung	23'150.00	23'150.00	24'476.20
Operatives Ergebnis	-25'330.00	-283'730.00	-270'355.40
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-25'330.00	-283'730.00	-270'355.40

Kommentar:

Nach den Entnahmen aus dem Rechnungsausgleich für die jeweiligen Aufwandüberschüsse der vergangenen abgeschlossenen Geschäftsjahre, hat sich der Saldo stetig verringert. Der Rechnungsausgleich liegt per 31. Dezember 2024 bei Fr. 0.29 Mio. und kann das erwartete Defizite 2025 noch knapp ausgleichen. Ab dem Jahr 2026 ist eine Gebührenerhöhung vorgesehen, um ein ausgeglichenes Ergebnis erzielen zu können. Die Finanzplanung zeigte, dass mit der budgetierten Erhöhung die Wasserrechnung mittelfristig eine leichte Unterdeckung aufweist. Der Gemeinderat hat deshalb die Grundgebühr etwas stärker erhöht. Diese zusätzliche Erhöhung von rund Fr. 0.1 Mio. wurde im Budget 2026 nicht mehr berücksichtigt.

Im Vergleich zum Budget 2025 nimmt der Aufwand um rund Fr. 0.15 Mio. zu, dies aus mehreren Gründen. Für die Nachfolgeplanung des in Pension gehenden Brunnenmeisters ist für im 2026 eine Überschneidung der Anstellung vorgesehen. Eine erwartete Erhöhung beim jährlichen Unterhalt wurde eingeplant sowie steigende Abschreibungen aus den realisierten Investitionen.

2.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung Gemeinde Langnau

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	2'329'850.00	2'248'150.00	2'244'307.36
Betrieblicher Ertrag	1'947'900.00	1'877'100.00	1'939'166.79
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-381'950.00	-371'050.00	-305'140.57
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	68'400.00	68'400.00	73'735.40
Ergebnis aus Finanzierung	68'400.00	68'400.00	73'735.40
Operatives Ergebnis	-313'550.00	-302'650.00	-231'405.17
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-313'550.00	-302'650.00	-231'405.17

Kommentar:

Sowohl der Aufwand als auch der Ertrag aus der betrieblichen Tätigkeit steigt im Jahr 2026 leicht an. Das erwartete Ergebnis liegt sowohl für das Budgetjahr 2025 als auch 2026 bei einem Aufwandüberschuss von knapp über Fr. 0.3 Mio.

Bei der Regionalen Abwasserreinigungsanlage musste auf einigen Positionen die Teuerung berücksichtigt werden und eine erwartete Erhöhung beim jährlichen Unterhalt wurde eingeplant. Dies führt im Vergleich zum Budget 2025 zu einer entsprechenden Zunahme beim Aufwand.

Per 31. Dezember 2024 belief sich der Rechnungsausgleich der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung auf Fr. 2.29 Mio., wodurch die prognostizierten Defizite der Rechnungsjahre 2025 und 2026 gedeckt sind.

2.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung Gemeinde Langnau

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	842'174.00	827'574.00	793'816.55
Betrieblicher Ertrag	777'000.00	768'000.00	788'970.90
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-65'174.00	-59'574.00	-4'845.65
Finanzaufwand	2'500.00	3'000.00	2'601.95
Finanzertrag	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	-2'500.00	-3'000.00	-2'601.95
Operatives Ergebnis	-67'674.00	-62'574.00	-7'447.60
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-67'674.00	-62'574.00	-7'447.60

Kommentar:

Die leichte Zunahme beim Aufwand ist auf die Teuerung zurückzuführen. Es werden für das Jahr 2026 keine wesentlichen Abweichungen zum Vorjahresbudget erwartet. Bei der Rechnung 2024 sind auf diversen Aufwandkonten kleinere Einsparungen erfolgt und auch die Einnahmen lagen über den Erwartungen.

Der Rechnungsausgleich beträgt per 31. Dezember 2024 rund Fr. 0.14 Mio. und vermag die prognostizierten Defizite für 2025 und 2026 noch gerade so aufzufangen.

3 Erläuterungen

Im Kapitel 3 werden Erläuterungen zur Erfolgsrechnung nach Sachgruppen, nach Funktionen, sowie zu den wesentlichsten für 2026 vorgesehenen Investitionen abgegeben.

3.1 Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
	Erfolgsrechnung	62'304'564.40	62'304'564.40	59'714'737.40	59'714'737.40	59'717'158.76	59'717'158.76
3	Aufwand	62'153'815.40		59'707'118.40		58'127'241.75	
30	Personalaufwand	14'753'950.00		13'808'653.00		12'725'224.61	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'245'740.00		9'476'970.00		10'124'697.09	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'208'365.40		3'921'265.40		3'746'476.05	
34	Finanzaufwand	278'410.00		307'390.00		265'356.81	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'801'150.00		1'791'150.00		1'845'886.15	
36	Transferaufwand	28'832'570.00		28'352'900.00		27'313'277.79	
37	Durchlaufende Beiträge	802'000.00		801'900.00		744'365.55	
38	Ausserordentlicher Aufwand	134'670.00		169'530.00		246'857.34	
39	Interne Verrechnungen	1'096'960.00		1'077'360.00		1'115'100.36	
4	Ertrag		60'106'849.20		57'808'278.70		59'207'950.59
40	Fiskalertrag		26'944'300.00		26'299'000.00		28'047'234.25
41	Regalien und Konzessionen		388'800.00		388'800.00		389'458.20
42	Entgelte		10'059'865.20		9'679'805.20		9'859'492.69
43	Verschiedene Erträge		15'000.00		15'000.00		59'851.80
44	Finanzertrag		1'494'224.00		1'329'133.50		1'424'416.74
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		326'920.00		226'520.00		242'216.89
46	Transferertrag		18'836'480.00		17'561'160.00		16'898'286.01
47	Durchlaufende Beiträge		802'000.00		801'900.00		744'365.55
48	Ausserordentlicher Ertrag		142'300.00		429'600.00		427'528.10
49	Interne Verrechnungen		1'096'960.00		1'077'360.00		1'115'100.36
9	Abschlusskonten	150'749.00	2'197'715.20	7'619.00	1'906'458.70	1'589'917.01	509'208.17
90	Abschluss Erfolgsrechnung	150'749.00	2'197'715.20	7'619.00	1'906'458.70	1'589'917.01	509'208.17

3.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

3.2.1 Personalaufwand

Der Personalaufwand nimmt gegenüber dem Budget 2025 von Fr. 13.81 Mio. um rund Fr. 0.95 Mio. oder 6.8% auf Fr. 14.75 Mio. zu. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2024 steigt der Totalbetrag des Personalaufwandes um rund Fr. 2.03 Mio. oder 15.9% an. Begründet wird diese Zunahme durch diverse zusätzliche Stellen beim Sozialdienst, dem Schulsozialdienst, die Schaffung einer neuen Stelle im Bereich Human Resources und kleinere Anpassungen in weiteren Abteilungen. Im Budget 2026 erfasst ist zudem der Teuerungsausgleich sowie die individuellen Gehaltsaufstiege. Es wurde hierfür auf den IST-Löhnen im 2025 mit einer Zunahme von 2.5% gerechnet. Bis Ende Juli 2025 bekannte Personalmutationen sind im Budget 2026 berücksichtigt.

3.2.2 Sachaufwand

Der Sachaufwand fällt gegenüber der Jahresrechnung 2024 um 0.12 Mio. höher aus und ist mit Fr. 10.25 Mio. budgetiert. Im Vergleich zum Budget 2025 beträgt die Zunahme gut Fr. 0.77 Mio. Diese Zunahme ist einerseits auf die Teuerung zurückzuführen und andererseits auf Einzelvorhaben wie Anschaffungen und baulicher Unterhalt an Gemeindeliegenschaften die im 2026 anstehen. Auch im Bereich Bildung werden steigende Kosten erwartet. Höherer Infrastrukturkosten sowie Mehrkosten bei Schülertransporten und Lehrmitteln wurden im Budget berücksichtigt.

3.2.3 Abschreibungen

- Altrechtliches Verwaltungsvermögen	Fr.	1.63 Mio.	(davon Fr. 0.05 Mio. in den Spezialfinanzierungen, weitere Erläuterungen dazu siehe Abschnitt 1.2.1)
- Investitionsbeitrag an Ilfis Stadion AG	Fr.	0.39 Mio.	(Ausnahmebewilligung bis in das Jahr 2036)
- <u>Abschreibungen nach HRM2</u>	Fr.	<u>2.27 Mio.</u>	(Sachanlagen, immaterielle Anlagen und Investitionsbeiträge)
<u>Total Abschreibungen</u>	Fr.	<u>4.29 Mio.</u>	

Die Abschreibungen der Investitionsbeiträge in der Höhe von Fr. 0.08 Mio. sind in Sachgruppe 366 zu finden. Die Abschreibungen der Sachanlagen in der Höhe von Fr. 4.21 Mio. sind in der Sachgruppe 33 budgetiert. Dies ergibt in Summe die obigen Fr. 4.29 Mio.

Da die unter HRM2 beschafften Vermögenswerte über die Nutzungsdauer und somit über einen Zeitraum von 5 - 80 Jahre abgeschrieben werden, nehmen die Abschreibungen während den ersten Jahren kontinuierlich zu. So auch im Budgetjahr 2026.

3.2.4 Finanzaufwand

Beim Finanzaufwand wird keine grössere Veränderung erwartet. Ein Teil der geplanten Investitionen kann aus den selbst erarbeiteten Mitteln finanziert werden. Steigen die Investitionsausgaben wesentlich an, wird eine Zunahme der Fremdmittel nötig werden. Die Zinsen bewegen sich weiterhin auf einem tiefen Niveau und haben unter diesen Voraussetzungen bis Ende 2026 nur einen geringen Anstieg der Zinskosten zufolge.

3.2.5 Steuerertrag

(Beträge in Mio. Fr.)	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Einkommenssteuer natürlicher Personen	18.5	18.2	18.4
Vermögenssteuer natürlicher Personen	1.8	1.8	1.9
Quellensteuern	0.4	0.3	0.5
Gewinnsteuern juristischer Personen	2.0	1.9	2.7
Liegenschaftssteuern	2.8	2.7	2.8
Vermögensgewinnsteuern	1.2	1.1	1.4
Übrige Steuern	0.2	0.2	0.4
Total Fiskalertrag	26.9	26.2	28.1

Natürliche Personen

Die Einkommenssteuern natürlicher Personen können gegenüber den Vorjahren basierend auf den Prognosen der Kantonalen Planungsgruppe mit einer leichten Zunahme eingestellt werden. Die Zunahme gegenüber 2025 entspricht 2.0%. Für die Budgetierung wird zudem die effektiv in Rechnung gestellte erste und zweite Steuerrate für das laufende Jahr berücksichtigt.

Bei den Vermögenssteuern kann ein Durchschnittswert im Rahmen der Vorjahre erwartet werden. Diese Position ist unter anderem abhängig von den Entwicklungen an der Börse, was die Prognose erschwert.

Bei den aktiven und passiven Steuerteilungen von natürlichen Personen (kein steuerrechtlicher Wohnsitz in Langnau aber bspw. Betriebe von selbständig Erwerbenden oder Grundeigentum) wurde auf Durchschnittswerte der vergangenen Rechnungsjahre abgestellt.

Juristische Personen

Bei den juristischen Personen wird für die Gewinnsteuern der Durchschnittswert der vergangenen Jahre von Fr. 1.35 Mio. eingesetzt. Für die Budgetierung der Steuerteilungen von Unternehmungen, die ihr Steuerdomizil nicht in Langnau haben, dafür aber Filialen, Zweigniederlassungen oder Betriebsstätten wurde auf Durchschnittswerte der vergangenen Rechnungsjahre abgestellt. Im Gegenzug dazu erhalten Gemeinden mit Zweigniederlassungen von in Langnau domizilierten Firmen einen Teil der Steuererträge, die diese an Langnau entrichten.

Liegenschaftssteuern

Die Liegenschaftssteuern wurden fürs Budget 2026 an die IST-Werte vom Rechnungsjahr 2024 angeglichen.

Vermögensgewinnsteuern

Die Vermögensgewinnsteuern umfassen die Grundstückgewinnsteuern und die Sonderveranlagungen (unter anderem die einmalige Besteuerung von BVG- und Säule 3a Kapitalauszahlungen). Die Grundstückgewinnsteuern unterliegen dem Einfluss von nicht vorhersehbaren Einzeltransaktionen und schwanken stark. Ins Budget 2026 aufgenommen wurde jeweils der Durchschnitt der vergangenen Jahre, mit einer Anpassung aufgrund aktueller Erkenntnisse und Tendenzen.

3.2.6 Entgelte

Die Entgelte enthalten sämtliche Gebührenerträge für Dienstleistungen, welche die Gemeindeverwaltung erbringt (Wasser, Abwasser, Abfall, Baubewilligungen, Einwohnerdienste etc.). In diesem Bereich verbucht werden auch die Feuerwehersatzabgabe sowie die Rückerstattung an den Sozialdienst der Gemeinde (unter anderem Versicherungsleistungen und früher bezogene Sozialhilfegelder). Der für 2026 budgetierte Betrag liegt leicht über dem Budgetbetrag 2025. Während aus den Bereichen Feuerwehr und Wasserversorgung aufgrund der Gebührenerhöhung mit Mehreinnahmen gerechnet wird, werden aus dem Bereich Soziales tiefere Einnahmen erwartet.

3.2.7 Finanzertrag

Im Finanzertrag sind keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Budget 2025 und der Rechnung 2024 zu erwarten. Die leichte Zunahme ist auf höhere Einnahmen aus den Liegenschaften im Finanzvermögen zurückzuführen.

3.2.8 Einlagen und Entnahmen Fonds Spezialfinanzierungen

Die Einlagen und Entnahmen der Fonds und Spezialfinanzierung betreffen praktisch ausschliesslich die Werterhalte der Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser. Dabei sind die Entnahmen wesentlich tiefer als die Einlagen. Dies hängt damit zusammen, dass die Abschreibungen, welche als Ertrag den Werterhaltskonten entnommen werden können, aufgrund des Wechsels auf HRM2 und der damit verbundenen Abschreibung über die Nutzungsdauer tief sind. Dies wird sich jedoch mit zunehmender Erhöhung der Vermögensbestände in den Spezialfinanzierungen ändern, da die Abschreibungen ansteigen und somit dann auch die Entnahmen aus dem Werterhalt.

3.2.9 Transferaufwand und -ertrag

In den Gruppen 36 und 46 Transferaufwand und -ertrag sind sämtliche Entschädigungen und Beiträge von und an den Bund, den Kanton und Dritte verbucht: Unter anderem sämtliche Lastenausgleiche, internen Verrechnungen zwischen Steuerhaushalt und Spezialfinanzierungen, aber zum Beispiel auch die Vereinsbeiträge und die wirtschaftliche Unterstützung an die Klientel des Sozialdienstes.

Der Transferaufwand ist gegenüber dem Budget 2025 um rund Fr. 0.5 Mio. höher was 1.6% entspricht. Ein Wesentlicher Anteil davon mit Fr. 0.3 Mio. machen die Aufwände für den Lastenausgleich der Sozialhilfe aus. Bei den übrigen Aufwänden sind die Kosten nur sehr gering höher im Vergleich zum Vorjahresbudget.

Analog dem Transferaufwand fiel auch das Budget des Transferertrags höher aus. Allerdings beträgt die Zunahme gegenüber 2025 fast Fr. 1.3 Mio. Höhere Betriebsbeiträge von umliegenden Gemeinden für Regionsaufgaben von Fr. 0.39 Mio. sowie steigende Entschädigungen vom Kanton über Fr. 0.37 Mio. führen zu Mehreinnahmen. Mehrerträge im Umfang von rund Fr. 0.56 Mio. sind auch aus den Lastenausgleichen Disparitätenabbau (horizontaler Finanzausgleich von finanzstarken zu finanzschwachen Gemeinden) und Mindestausstattung (vertikaler Finanzausgleich vom Kanton zu den finanzschwächsten Gemeinden) zu erwarten.

Die Tabelle auf der folgenden Seite liefert eine detaillierte Übersicht über die Entschädigungen und Beiträge von und an die kantonbernischen Finanz- und Lastenausgleichssysteme.

(in Fr. Mio.)

	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zuschuss Disparitätenabbau		2.7		2.4		2.2
Zuschuss Mindestausstattung		0.6		0.3		0.1
Zuschuss geografisch-topografische Lasten		0.3		0.3		0.3
Zuschuss soziodemografische Lasten		0.1		0.1		0.1
Lehrergehälter	3.3		3.4		3.2	
Ergänzungsleistungen	2.2		2.3		2.2	
Sozialhilfe	6.1		5.8		5.2	
Familienzulagen für Nichterwerbstätige	0.0		0.0		0.0	
Öffentlicher Verkehr	1.2		1.2		1.1	
Neue Aufgabenteilung	1.7		1.7		1.7	
<i>Total</i>	<i>14.5</i>	<i>3.7</i>	<i>14.4</i>	<i>3.1</i>	<i>13.4</i>	<i>2.7</i>
Nettoaufwand		10.8		11.3		10.7

3.2.10 Durchlaufende Beiträge

Die durchlaufenden Beiträge (Kontengruppen 37 und 47) sind im Total gleich hoch und heben sich gegenseitig auf.

3.2.11 Interne Verrechnungen - Aufwand und Ertrag

Die internen Verrechnungen dienen der Leistungsverrechnung unter den einzelnen Kostenstellen im allgemeinen Haushalt, um die effektiven Kosten der einzelnen Funktionen aufzeigen zu können und allfällige Weiterverrechnungen an Dritte zu gewährleisten. Im Total sind die intern verrechneten Aufwendungen und Erträge gleich hoch und somit für das Gesamtergebnis neutral. Verrechnungen von Leistungen zwischen dem allgemeinen Haushalt und den Spezialfinanzierungen werden via Transferaufwand und -ertrag (Kontengruppen 36 und 46) erfasst.

3.2.12 Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

Der ausserordentliche Ertrag besteht zu einem grossen Anteil aus der Auflösung der Neubewertungsreserve, welche linear über fünf Jahre (2021 - 2025) zu erfolgen hat. Ab 2026 fällt die Auflösung der Neubewertungsreserve wieder weg. Im 2024 musste eine Einlage in die finanzpolitische Reserve in der Höhe von Fr. 0.12 Mio. vorgenommen werden, wodurch der Ausserordentliche Aufwand im Rechnungsjahr 2024 höher ausfiel.

3.3 Erfolgsrechnung nach Funktionen mit Erläuterungen

	Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
FUNKTIONALE GLIEDERUNG	62'304'564.40	62'304'564.40	59'714'737.40	59'714'737.40	59'717'158.76	59'717'158.76
0 Allgemeine Verwaltung	3'793'714.00	657'669.20	3'313'994.00	633'985.20	3'202'352.07	732'306.10
Nettoaufwand		3'136'044.80		2'680'008.80		2'470'045.97
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	4'688'820.00	4'929'800.00	4'373'550.00	4'685'250.00	5'187'843.94	4'359'877.54
Nettoaufwand						827'966.40
Nettoertrag	240'980.00		311'700.00			
2 Bildung	10'389'849.00	1'544'000.00	9'765'499.00	1'457'000.00	9'149'281.95	1'481'008.05
Nettoaufwand		8'845'849.00		8'308'499.00		7'668'273.90
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	4'241'771.40	1'366'780.00	4'162'274.40	1'356'820.00	3'959'271.49	1'167'103.06
Nettoaufwand		2'874'991.40		2'805'454.40		2'791'168.43
4 Gesundheit	41'900.00		41'200.00		76'680.30	
Nettoaufwand		41'900.00		41'200.00		76'680.30
5 Soziale Sicherheit	23'207'000.00	12'788'700.00	22'661'900.00	12'435'500.00	21'649'460.67	12'538'062.80
Nettoaufwand		10'418'300.00		10'226'400.00		9'111'397.87
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5'628'053.00	1'246'500.00	5'486'153.00	1'217'200.00	5'218'111.52	1'387'480.79
Nettoaufwand		4'381'553.00		4'268'953.00		3'830'630.73
7 Umweltschutz und Raumordnung	7'835'024.00	6'423'614.00	7'446'884.00	6'080'784.00	7'287'645.05	6'106'937.46
Nettoaufwand		1'411'410.00		1'366'100.00		1'180'707.59
8 Volkswirtschaft	291'833.00	438'000.00	283'133.00	438'000.00	271'464.57	436'084.65
Nettoertrag	146'167.00		154'867.00		164'620.08	
9 Finanzen und Steuern	2'186'600.00	32'909'501.20	2'180'150.00	31'410'198.20	3'715'047.20	31'508'298.31
Nettoertrag	30'722'901.20		29'230'048.20		27'793'251.11	

0 Allgemeine Verwaltung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	3'793'714.00	657'669.20	3'313'994.00	633'985.20	3'202'352.07	732'306.10
Nettoergebnis		3'136'044.80		2'680'008.80		2'470'045.97

Gegenüber dem Budget 2025 und dem Rechnungsjahr 2024 führen die Personalkosten für zusätzliche Stellen beziehungsweise die Überschneidung von Anstellungen für die Nachfolgeregelung zur Erhöhung des Nettoaufwandes. Zudem ist für im Jahr 2026 ein höherer Betrag für die Aus- und Weiterbildung des Personals vorgesehen.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4'688'820.00	4'929'800.00	4'373'550.00	4'685'250.00	5'187'843.94	4'359'877.54
Nettoergebnis	240'980.00		311'700.00			827'966.40

Im Rechnungsjahr 2024 wurden die Rückstellungen für die Sanierung der Schiessanlagen um Fr. 1.05 Mio. erhöht, was zu einem negativen Ergebnis in diesem Bereich geführt hat. Auf das Jahr 2026 wurden diverse kleinere Erhöhungen sowohl bei den Ausgaben als auch bei den Einnahmen vorgesehen, wodurch die Budgetzahlen leicht gestiegen sind.

Für die Spezialfinanzierung der Feuerwehr Gemeinde Langnau wird mit Mehreinnahmen und –ausgaben budgetiert. Dies wird im Abschnitt 2.3 separat kommentiert.

2 Bildung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	10'389'849.00	1'544'000.00	9'765'499.00	1'457'000.00	9'149'281.95	1'481'008.05
Nettoergebnis		8'845'849.00		8'308'499.00		7'668'273.90

Für die steigenden Kosten der Lehrmittel, der Infrastruktur und der Schülertransporte sind in diesem Bereich entsprechend höhere Aufwände budgetiert worden. Der Nettoaufwand bei den Schulliegenschaften nimmt ebenfalls leicht zu, was mit der Teuerung sowie der Abschreibung von neuen Investitionen begründet werden kann. Auch die Schulgelder, welche an andere Gemeinden zu entrichten sind, müssen mit höheren Kosten für das Jahr 2026 budgetiert werden. Der Ausbau des Schulsozialdiensts in Langnau trägt einen weiteren Teil zu den Mehrkosten bei.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4'241'771.40	1'366'780.00	4'162'274.40	1'356'820.00	3'959'271.49	1'167'103.06
Nettoergebnis		2'874'991.40		2'805'454.40		2'792'168.43

Die Zunahme für das Budget 2026 aus diesem Bereich lässt sich mehrheitlich mit der Teuerung begründen. Die einzelnen Kostenstellen, im Wesentlichen bestehend aus dem Regionalmuseum Chüechlihus, Bibliothek, Hallen- und Freibad, Eisstadion und den Parkanlagen und Wanderwegen, weisen im Einzelnen keine grösseren Veränderungen aus.

4 Gesundheit	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	41'900.00	0.00	41'200.00	0.00	76'680.30	0.00
Nettoergebnis		41'900.00		41'200.00		76'680.30

Die budgetierten Aufwendungen sind weitgehend für die Schulzahnpflege reserviert. Im Rechnungsjahr 2024 war ausserordentlich hoher zusätzlicher Aufwand angefallen.

5 Soziale Sicherheit	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	23'207'000.00	12'788'700.00	22'661'900.00	12'435'500.00	21'649'460.67	12'538'062.80
Nettoergebnis		10'418'300.00		10'226'400.00		9'111'397.87

Der Nettoaufwand nimmt gegenüber dem Budget 2025 um Fr. 0.5 Mio. zu. Beim Lastenausgleich Soziales sind höhere Pro-Kopf-Beiträge vorgesehen. Für die Zunahme von 2025 zu 2026 hat dies Mehrkosten von rund Fr. 0.3 Mio. zur Folge. Ein Teil der Aufwandszunahme ergibt sich aus den zusätzlich geplanten Stellen beim regionalen Sozialdienst. Auf der Seite der Einnahmen kann mit höheren Erträgen gerechnet werden. Der geplante Aufwandüberschuss liegt dadurch nur leicht über dem vom Budgetjahr 2025.

6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		5'628'053.00	1'246'500.00	5'486'153.00	1'217'200.00	5'218'111.52	1'387'480.79
	Nettoergebnis		4'381'553.00		4'268'953.00		3'830'630.73

Vom Budget 2025 weicht das Nettoergebnis im Jahr 2026 nur unwesentlich ab. Für die jährliche Zunahme sind grösstenteils die Abschreibungen aufgrund der neuen Investitionen verantwortlich sowie die Teuerung.

7	Umweltschutz und Raumordnung	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		7'835'024.00	6'423'614.00	7'446'884.00	6'080'784.00	7'287'645.05	6'106'937.46
	Nettoergebnis		1'411'410.00		1'366'100.00		1'180'707.59

Die Funktion 7 beinhaltet im Wesentlichen die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall. Die Resultate werden ab Abschnitt 2.4 separat ausgewiesen und kommentiert.

8	Volkswirtschaft	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		291'833.00	438'000.00	283'133.00	438'000.00	271'464.57	436'084.65
	Nettoergebnis	146'167.00		154'867.00		164'620.08	

Der Ertrag in dieser Kostenstelle besteht im Wesentlichen aus der Konzession über knapp Fr. 0.39 Mio., welche über die Stromrechnung der BKW vereinnahmt und an die Gemeinde weitergeleitet wird. Die Aufwendungen stehen hauptsächlich im Zusammenhang mit unterschiedlichen Ausgaben für die Land- und Forstwirtschaft, den regionalen Tourismus und die Märkte in Langnau.

9	Finanzen und Steuern	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		2'186'600.00	32'909'501.20	2'180'150.00	31'410'198.20	3'715'047.20	31'508'298.31
	Nettoergebnis	30'722'901.20		29'230'048.20		27'793'251.11	

Für detaillierte Kommentare zu den Steuererträgen und zu den kantonalen Finanz- und Lastenausgleichssystemen wird auf Abschnitt 3.2.5 resp. 3.2.9 verwiesen.

3.4 Investitionsrechnung nach Funktionen

	Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen	Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2024 Einnahmen
FUNKTIONALE GLIEDERUNG	15'902'000.00		14'803'000.00		6'289'505.75	6'289'505.75
Zunahme der Nettoinvestitionen		15'902'000.00		14'803'000.00		
0 Allgemeine Verwaltung	1'482'000.00		1'369'000.00		879'654.45	
Nettoausgaben		1'482'000.00		1'369'000.00		879'654.45
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	4'460'000.00		4'058'000.00		595'522.95	138'780.60
Nettoausgaben		4'460'000.00		4'058'000.00		456'742.35
2 Bildung	887'000.00		942'000.00		795'246.05	
Nettoausgaben		887'000.00		942'000.00		795'246.05
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	688'000.00		828'000.00		55'223.90	260'000.00
Nettoausgaben		688'000.00		828'000.00		
Nettoeinnahmen					204'776.10	
5 Soziale Sicherheit	50'000.00				70'000.00	
Nettoausgaben		50'000.00				70'000.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3'170'000.00		2'560'000.00		1'652'228.05	101'989.00
Nettoausgaben		3'170'000.00		2'560'000.00		1'550'239.05
7 Umweltschutz und Raumordnung	4'565'000.00		4'881'000.00		1'327'439.00	68'684.00
Nettoausgaben		4'565'000.00		4'881'000.00		1'258'755.00
8 Volkswirtschaft	600'000.00		165'000.00		344'737.75	
Nettoausgaben		600'000.00		165'000.00		344'737.75
9 Finanzen und Steuern					569'453.60	5'720'052.15
Nettoeinnahmen					5'150'598.55	

3.5 Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Nachstehend werden die für das Jahr 2026 geplanten Investitionen die betragsmässig gleich oder grösser als Fr. 0.2 Mio. sind, aufgelistet:

Allgemeiner Haushalt

• Verwaltungsgebäude Alleestrasse 8 - Dachsanierung mit Dämmung	Fr. 1'154'000.00
• Sporthalle Oberfeld – PV-Anlage	Fr. 200'000.00
• Hallen- und Freibad – Planungskosten für Gesamtkonzept	Fr. 250'000.00
• Versorgungsleitung Kernzone	Fr. 200'000.00
• Strassen im Dorf – Massnahmen Verkehrsrichtplan inkl. Tempo 30	Fr. 400'000.00
• Haldenstrasse – Sanierung	Fr. 600'000.00
• Fansrütistrasse – Sanierung	Fr. 400'000.00
• Gmünden-Brücke – Sanierung	Fr. 200'000.00
• Gohlstrasse - Durchlass Kammershaus	Fr. 492'000.00
• Werkhof – Ersatz Salzsilo	Fr. 200'000.00
• Werkhof – Ersatz Kommunalfahrzeug Ladog	Fr. 240'000.00
• Wasserbau – Hochwasserschutz Ilfis, Langnau Ost und Mitte, Planung	Fr. 320'000.00

Spezialfinanzierungen

• Feuerwehr Gemeinde Langnau – Feuerwehrmagazin Ersatzneubau (Teilbetrag; total Fr. 8.3 Mio.)	Fr. 3'750'000.00
• Feuerwehr Gemeinde Langnau – TLF	Fr. 600'000.00
• Wasserversorgung – Sanierung Haldenstrasse	Fr. 300'000.00
• Wasserversorgung – Verlegung Reservoir Halden (Teilbetrag; total Fr. 2.6 Mio.)	Fr. 900'000.00
• Abwasserentsorgung Gemeinde Langnau - Sanierung / Ersatz aus generellem Entwässerungsplan 2006, 2. Etappe	Fr. 1'000'000.00
• Abwasserentsorgung Gemeinde Langnau – Zustandsuntersuchung öffentliche Leitungen auf dem gesamten Gemeindegebiet	Fr. 600'000.00
• Abwasserentsorgung Gemeinde Langnau - Zustandsaufnahme privater Abwasseranlagen Etappen 2 - 6 (Teilbetrag; total Fr. 0.92 Mio.)	Fr. 200'000.00

4 Eigenkapital

4.1 Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital per 31. Dezember 2026

	Rechnungs- ausgleich	Vorfinan- zierungen	Finanzpoliti- sche Reserve	Neubewer- tungsreserve	Schwan- kungsreserve	Bilanz- überschuss	Total
Saldo per 1. Januar 2025	3'755'798	26'660'127	5'397'342	270'859	234'363	14'058'407	50'376'896
Einlage Rechnungsausgleich SF	7'619						7'619
Entnahme Rechnungsausgleich SF	-648'954						-648'954
Einlage Vorfinanzierungen		1'960'680					1'960'680
Entnahme Vorfinanzierungen		-369'820					-369'820
Entnahme Neubewertungsreserve				-270'859			-270'859
Jahresergebnis						-1'257'505	-1'257'505
Saldo per 31. Dezember 2025	3'114'463	28'250'987	5'397'342	-	234'363	12'800'902	49'798'057
Einlage Rechnungsausgleich SF	150'749						150'749
Entnahme Rechnungsausgleich SF	-406'554						-406'554
Einlage Vorfinanzierungen		1'935'820					1'935'820
Entnahme Vorfinanzierungen		-453'720			+		-453'720
Umb. Finanzpolitische Reserve			-5'397'342			5'397'342	-
Jahresergebnis						-1'791'161	-1'791'161
Saldo per 31. Dezember 2026	2'858'658	29'733'087	-	-	234'363	16'407'083	49'233'191

5 Finanzkennzahlen Gesamthaushalt

5.1 Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung, von über 100% zu einer Entschuldung.

Richtwerte: über 100% sehr gut; 80 - 100% gut; 60 - 80% kurzfristig genügend; 0 - 60% ungenügend; unter 0% sehr schlecht

Selbstfinanzierungsgrad	Budget 2026:	30.55%
-------------------------	--------------	--------

5.2 Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde: Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen oder für den Schuldenabbau.

Richtwerte: über 18% sehr gut; 14 - 18% gut; 10 - 14% genügend; 0 - 10% ungenügend; unter 0% sehr schlecht

Selbstfinanzierungsanteil	Budget 2026:	5.74%
---------------------------	--------------	-------

5.3 Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch die Nettozinsen belastet ist. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt.

Richtwerte: unter 0% sehr tiefe Belastung; 0 - 1% tiefe Belastung; 1 - 3% mittlere Belastung; 3 - 5% hohe Belastung; über 5% sehr hohe Belastung

Zinsbelastungsanteil	Budget 2026:	0.39%
----------------------	--------------	-------

5.4 Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil gibt Antwort auf die Frage, wie stark der Finanzertrag durch den Kapitaldienst (Abschreibungen und Zinsen; als Folge der Investitionstätigkeit) belastet ist. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und / oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin.

Richtwerte: unter 0% sehr tiefe Belastung; 0 - 4% tiefe Belastung; 4 - 12% mittlere Belastung; 12 - 20% hohe Belastung; über 20% sehr hohe Belastung

Kapitaldienstanteil	Budget 2026:	7.42%
---------------------	--------------	-------

6 Antrag des Gemeinderates an den Grossen Gemeinderat

1. Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat die Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von:
 - 1.94 Einheiten der Staatssteuern für natürliche Personen
 - 1.94 Einheiten der Staatssteuern für juristische Personen
2. Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat die Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.5‰ der amtlichen Werte.
3. Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat die Genehmigung des Budget 2026 bestehend aus:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	Fr.	62'153'815.40	60'106'849.20
Aufwandüberschuss	Fr.		2'046'966.20
Allgemeiner Haushalt	Fr.	56'541'040.40	54'749'879.20
Aufwandüberschuss	Fr.		1'791'161.20
Spezialfinanzierung Feuerwehr	Fr.	780'751.00	931'500.00
Ertragsüberschuss	Fr.	150'749.00	
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	Fr.	1'657'500.00	1'632'170.00
Aufwandüberschuss	Fr.		25'330.00
Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	Fr.	2'329'850.00	2'016'300.00
Aufwandüberschuss	Fr.		313'550.00
Spezialfinanzierung Abfall	Fr.	844'674.00	777'000.00
Aufwandüberschuss	Fr.		67'674.00

4. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident

Der Gemeindeschreiber

Die Finanzverwalterin

Walter Sutter

Samuel Buri

Claudia Frutig

Langnau i. E., 22. September 2025

Im Namen des Grossen Gemeinderates

Der Präsident

Der Sekretär

Adrian Gerber

Samuel Buri

Langnau i. E., 20. Oktober 2025